

#BADEN-WÜRTTEMBERG #SENIOREN #TREFFEN 15. Februar 2016

SG Freiburg: Seniorentreffen mit Vortrag zum Thema „Klimauswirkung“

Zu unserem monatlichen Treffen am 04. Februar konnte der 2. Vorsitzende der SG als Referenten Dr. Lutz Jaeger begrüßen. Es war als Professor für Meteorologie und Klimatologie an der Fakultät Freiburg bis zu seiner Pensionierung tätig. Er betonte zu Beginn seines Vortrages, dass er kein Klimaforscher war, sondern ein Klimafolgenforscher.



Zu unserem monatlichen Treffen am 04. Februar konnte der 2. Vorsitzende der SG als Referenten Dr. Lutz Jaeger begrüßen. Es war als Professor für Meteorologie und Klimatologie an der Fakultät Freiburg bis zu seiner Pensionierung tätig. Er betonte zu Beginn seines Vortrages, dass er kein Klimaforscher war, sondern ein Klimafolgenforscher.

Hauptverursacher für CO₂-Emissionen sind mit 42 % die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung, gefolgt von 23 % durch das gesamte Transportwesen (allerdings fährt die Bahn im Fernverkehr CO₂-frei), die Industrie mit 19 % sowie 6 % durch die Haushalte und 10 % durch Sonstiges.

Am Beispiel eines Stromabnehmers einer E-Lok machte er deutlich, dass auch durch den Abrieb des Grafitstabes schädliches CO₂ freigesetzt wird. Dies war für uns eine neue Erkenntnis.

Ein großer Anteil an der Luftverschmutzung kommt durch die Freisetzung von Methangas. Ein Teil davon entsteht durch den Reisanbau in China, Indien und anderen Staaten in Fernost. Da müssen die Forscher berücksichtigen, dass Reis ein Hauptbestandteil der Nahrung ist.

Die Rodung der Waldflächen in Südamerika und auch im fernen Osten ist besonders schädlich für unser Klima. Dort muss sehr schnell Abhilfe geschaffen werden. Zum Schluss erklärte er uns noch, was die Ursachen und Auswirkungen einer Sturmflut sind.

In einer regen Diskussion im Anschluss seines Referates beantwortete Dr. Jaeger noch Fragen der Anwesenden. Kollege Gerhard Kreuz dankte Herrn Dr. Jaeger für seinen informativen Vortrag.